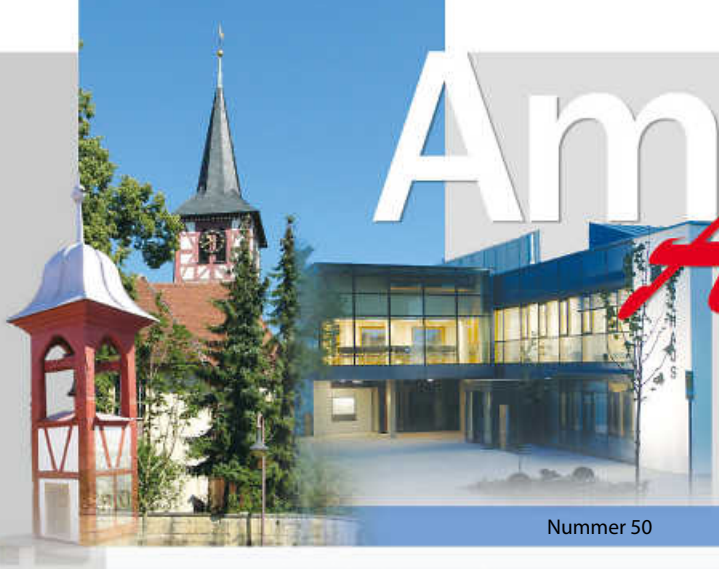

Amtsblatt Affalterbach

Diese Ausgabe erscheint auch online auf NUSSBAUM.de

Nummer 50 Donnerstag, 11. Dezember 2025

Amtsblatt www.affalterbach.de

Foto: pixelparticle/iStock/thinkstock

Lebendiger Adventskalender Affalterbach 2025

Nach tollen „Adventsfenstern“ geht es genauso schön weiter. Jeweils **um 18 Uhr** öffnet sich ein „Adventsfenster“ und es wird gemeinsam gesungen, Geschichten gelauscht und erzählt.

Kommen Sie zur jeweiligen Adresse und lassen Sie sich überraschen, was Sie in den 20–30 Minuten vor der Haustür der Gastgeber erwartet. Erkennen können Sie die Gastgeber des Lebendigen Adventskalenders an den Zahlen, die in den Fenstern bzw. an den Häusern aufgehängt sind.
Einige Gastgeber wollen im Anschluss ein Getränk anbieten. Es wäre toll, wenn Sie eine eigene Tasse mitbringen würden.

Bei Fragen oder Anregungen wenden Sie sich gerne an: Adventskalender-Affalterbach@web.de.

Wir freuen uns auf viele tolle Begegnungen und danken allen Gastgebern für ihre Unterstützung.

Das Adventskalenderteam

Im Folgenden die Liste der Gastgeber:

Tag	Datum	Name	Adresse
Do.	11.12.	Familie Stein	Lange Str. 12
Fr.	12.12.	Familien Henning, Oldendorf, Sachse	Seestr. 6
So.	14.12.	Kindertreff – Kath. Kirche	Nordstr. 9 (Kath. Kirche)
Mo.	15.12.	Familien Baumann/ König	Hinter dem Kirchhof 23
Di.	16.12.	Apfelbachschule	Klingenstr. 14
Mi.	17.12.	Musikverein Affalterbach	Schulstr. 4 (Altes Schulhaus) **Beginn erst um 18.30 Uhr!**
Do.	18.12.	Familie Paiani	Erdmannhäuser Str. 22
Fr.	19.12.	Familie Mayer	Lindenstr. 62
So.	21.12.	Familie Vogt	Garage im Bittenfelder Weg (gegenüber Haus Nr. 4)
Mo.	22.12.	Familie Lutzenberger	Amselweg 15
Di.	23.12.	TSV Affalterbach – Geschäftsstelle	Seestr. 17
Mi.	24.12.	Ev. Kirche/ Kath. Kirche	Weihnachtsgottesdienst

Öffnungszeiten des Rathauses über den Jahreswechsel

Das Rathaus ist über den Jahreswechsel an folgenden Tagen zu den üblichen Zeiten geöffnet:

Montag, 22. Dezember 2025
Dienstag, 23. Dezember 2025
Montag, 29. Dezember 2025
Dienstag, 30. Dezember 2025
Freitag, 2. Januar 2026
Montag, 5. Januar 2026

Foto: Mizina/GettyImages Plus

Achtung!
- An alle Autoren und Schriftführer -

Änderung Redaktionsschluss!

Bitte beachten Sie die geänderten Redaktionsschlusszeiten:

Letztes Amtsblatt im Jahr 2025:
Für das Amtsblatt KW 51/2025, Erscheinungsdatum Donnerstag, 18. Dezember 2025, ist der **Redaktionsschluss** bereits am **Donnerstag, 11. Dezember 2025, 18.00 Uhr.**

Erstes Amtsblatt im Jahr 2026:
Für das Amtsblatt KW 2/2026, Erscheinungsdatum Donnerstag, 8. Januar 2026, ist der **Redaktionsschluss** bereits am **Donnerstag, 1. Januar 2026, 18.00 Uhr.**

Verbindungsstraße zwischen Wolfsölden und L1127 wieder befahrbar

Die Arbeiten auf der Verbindungsstraße zwischen Wolfsölden und der L1127 sind fast abgeschlossen. Die Asphaltdeckschicht wurde eingebaut und die Straße ist bereits für den Verkehr freigegeben. Im Laufe dieser Woche finden noch Restarbeiten an den Rändern statt.

Foto: Ingenieurbüro Frank

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Affalterbach

Verlag: Nussbaum Medien, Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Steffen Döttinger, 71563 Affalterbach, Marbacher Straße 17, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt
Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:
Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-460, abo@nussbaum-medien.de, https://abo.nussbaum.de/

Anzeigenvertrieb:
Tel. 07033 525-0, kundenservice@nussbaum-medien.de, www.nussbaum-medien.de

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

	Telefon-Nr.	E-Mail
(Zentrale)	**8353-0**	gemeinde@affalterbach.de
	Telefax-Nr. 8353-53	
Bürgermeister Döttinger	8353-10	s.doettinger@affalterbach.de
Frau Fleischmann (Zentrale/Vorzimmer BM)	8353-18	m.fleischmann@affalterbach.de
Herr Dittmann (Leiter Hauptamt)	8353-20	m.dittmann@affalterbach.de
Frau Müller (Vorzimmer Hauptamt)	8353-25	j.mueller@affalterbach.de
Frau Hennrich-Bauer (Bauamt/Ordnungsamt)	8353-21	b.bauer@affalterbach.de
Frau Kristmann (Bürgerbüro)	8353-23	s.kristmann@affalterbach.de
Frau Götz (Bürgerbüro)	8353-24	i.goetz@affalterbach.de
Frau Pantle (Standesamt)	8353-27	p.pantle@affalterbach.de
Frau Nagel (Öffentlichkeitsarbeit)	8353-28	s.nagel@affalterbach.de
Herr Branitsch (Stellv. Leiter der Finanzverwaltung)	8353-34	t.branitsch@affalterbach.de
Frau Lange (Vorzimmer Finanz-/Bauverwaltung)	8353-33	i.lange@affalterbach.de
Frau Kübler (Steueramt)	8353-31	a.kuebler@affalterbach.de
Frau Binder (Gemeindekasse)	8353-32	m.binder@affalterbach.de
Frau Hübner (Bücherei)	8353-40	buecherei@affalterbach.de
Frau König-Hasprich (Integrationsbeauftragte)	8353-22	e.koenig-hasprich@affalterbach.de

Weitere wichtige Telefonnummern

	Tel.-Nr.
Bauhof	0174 3100409
Störung Wasserversorgung	
innerhalb der Dienstzeit	07144 8982364
außerhalb der Dienstzeit	07345 96382120
Notruf	112 o. 110
Krankentransporte Ludwigsburg	07141 19222
Notfallpraxis Ludwigsburg	116117
Digitale Anlaufstelle docdirekt.de Hier bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.	
Polizeirevier Marbach	9000
Grundschule - Hausmeister -	0174 3100914
Grundschule	887758-10
- Rektorat - Frau Wand	
- Sekretariat - Frau Glock	
sekretariat@apfelbach.schule.bwl.de	
Kernzeitenbetreuung / Hort	887758-61
Jugendhaus	0160 92369594
Jugendmusikschule	
- M. Fuchs	331426
- Verwaltung, Fr. Rohn	38913
afb-musikschule@web.de	
Kindertagesstätte Klingenstraße	887758-30
Kindergarten Birkhau	36041
Elsa-Brodbeck-Kindertagesstätte	38951
Syna, Störung Strom Gas	0800-7962427 0800-7962787
Bezirks-Schornsteinfegermeister Frank	07134 916984
Bezirks-Schornsteinfegermeister Kopp-Ostrowski	07151 1693956
Kleeblatt Affalterbach	88766-0
Grundbuchamt Heilbronn	07131 3898500

Gemeindeverwaltung Affalterbach

Sprechzeiten:

Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag	09.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	15.30 - 18.30 Uhr

Konten der Gemeindekasse:

Kreissparkasse Ludwigsburg
IBAN DE73 6045 0050 0003 6412 77 BIC SOLADES1LBG

VR-Bank Ludwigsburg eG
IBAN DE45 6049 1430 0010 3750 07 BIC GENODES1VBB

Notdienste

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Freitag, 12. Dezember 2025
Stadt-Apotheke Großbottwar, Bei der Stadtmauer 1,
71723 Großbottwar, Tel.: 07148 – 92 22 73

Samstag, 13. Dezember 2025
Apotheke am Bahnhof Marbach, Rielingshäuser Str. 1,
71672 Marbach am Neckar, Tel.: 07144 – 40 73

Sonntag, 14. Dezember 2025
Stadt-Apotheke Steinheim, Friedrichstr. 2,
71711 Steinheim an der Murr, Tel.: 07144 – 8 12 30

Montag, 15. Dezember 2025
Zeppelin-Apotheke Ludwigsburg, Myliusstr. 2,
71638 Ludwigsburg, Tel.: 07141 – 9 63 10

Dienstag, 16. Dezember 2025
Linden-Apotheke Ludwigsburg, Körnerstr. 19/1,
71634 Ludwigsburg, Tel.: 07141 – 92 32 32

Mittwoch, 17. Dezember 2025
Apotheke Poppenweiler, Steinheimer Str. 17,
71642 Ludwigsburg, Tel.: 07144 – 1 44 40

Donnerstag, 18. Dezember 2025
Neckar-Apotheke Neckarweihingen, Hauptstr. 95,
71642 Ludwigsburg, Tel.: 07141 – 5 83 95

Weitere Apotheken, die in diesem Zeitraum Bereitschaftsdienst haben, finden Sie auf der Homepage der Landesapothekenkammer Baden-Württemberg: https://www.lak-bw.de/service/patient/apothekennotdienst-2025/schnellsuche.html.

Nikolaus sorgt für Freude bei Groß und Klein

Am 6. Dezember konnten sich die Kinder über einen Besuch vom Nikolaus mit seinem Engel auf dem Rathausplatz freuen. Traditionell sind die beiden mit der Kutsche angefahren.
Es war eine sehr schöne Nikolausfeier mit Kinderpunsch, Schoko-Nikoläusen und Äpfeln für die Kinder sowie Glühwein für die Erwachsenen.
Wir hoffen, dass die beiden nächstes Jahr wieder bei uns vorbeikommen, und wünschen allen eine schöne und besinnliche Weihnachtszeit!

Foto: sefa ozel/Getty Images Plus

AFFALTERBACH FRÜHER UND HEUTE

Foto: Gerhard Gall

Foto: Gerhard Gall

Diese Ansicht des alten Schulhauses in der Schulgasse von Westen her aus dem Jahr 1949 und die aktuelle Aufnahme hat uns ebenfalls Gerhard Gall geschickt.
„Im Erdgeschoss waren die 3. und 4. Klasse in einem Zimmer untergebracht. Darüber wohnte der Schulleiter Mehrer mit seiner Familie. Die Schulgasse war gleichzeitig auch Schulhof. Heute befindet sich an der Stelle der Parkplatz hinter der evangelischen Kirche“, schreibt er dazu.
Bereits Mitte des 19. Jahrhunderts war aus Platzmangel gegenüber ein zweites Schulhaus errichtet worden. „Das jetzt noch bestehende alte Schulhaus ist das jüngere von beiden. Beide Schulgebäude wurden parallel genutzt, bis zur Fertigstellung der Apfelbachschule 1964“, weiß Gerhard Gall.

Der Lemberg glüht vor – Der Jahresausklang der Abteilung Fußball

Unter dem Motto **„Der Lemberg glüht vor“** lädt die Abteilung Fußball des **TSV Affalterbach** am **31. Dezember 2025** erstmals zu einem gemeinsamen Jahresausklang am **Weinberghüttle am Lemberg** ein. Da der traditionelle Silvestertreff des RKV Poppenweiler vom AVL-Gelände in die Dorfmitte von Poppenweiler umzieht, haben wir uns kurzerhand entschieden, eine eigene Veranstaltung in Affalterbach auf die Beine zu stellen.

In der schönen Kulisse des Lembergs wollen wir jedem die Möglichkeit bieten, das Jahr in entspannter und geselliger Atmosphäre mit der Familie und Freunden ausklingen zu lassen und gemeinsam mit uns in den Silvestertag zu starten. Von **11 bis 15 Uhr** gibt es neben einer Auswahl an kühlen und heißen Getränken auch eine leckere Wurst vom Grill.

Merken Sie sich am besten jetzt schon den Termin vor und seien Sie dabei. Die Abteilung Fußball freut sich auf viele Besucher und einen schönen gemeinsamen ersten Jahresausklang des TSV Affalterbach.

Der Lemberg glüht vor – Der Jahresausklang der Abteilung Fußball *Plakat: TSV Affalterbach*

AWO Demenz-Allianz Marbach – Bottwartal: Einladung zum Gesprächskreis

Gesprächskreis am Abend für (berufstätige und pflegende) Angehörige demenziell Erkrankter
mit Dr. Sarah Straub (Uni-Klinik Ulm), Marieke Lieber und Adrian Turner (Stuttgarter Ballett JUNG+)
am Donnerstag, 11. Dezember 2025, um 19 Uhr
im Martin-Luther-Saal, Steinerstr. 4, Marbach

Die AWO Demenz-Allianz Marbach – Bottwartal lädt zu einer Informationsmöglichkeit (Fragen und Antworten) für pflegende Angehörige ein! Die Schirmherrin der AWO Demenz-Allianz Marbach – Bottwartal, Dipl.-Psychologin und Demenzforscherin Dr. Sarah Straub, sowie die beiden Stuttgarter Ballett-Tanzvermittler Marieke Lieber und Adrian Turner (langjährige Mitglieder des Stuttgarter Balletts) werden im Gespräch mit dem Vorsitzenden des AWO-Ortsvereins Marbach – Bottwartal e.V. auf die Pflege von demenziell Erkrankten einerseits und andererseits über den inzwischen zum fünften Mal erfolgten Tanz-Workshop mit demenziell Erkrankten und deren Angehörige berichten. Die Teilnehmer haben Gelegenheit, ihre Fragen zu stellen und sich auch über die neuesten medizinischen Erkenntnisse informieren zu lassen. Die Veranstaltung beginnt um 19 Uhr und findet im Rahmen des **Gesprächskreises am Abend für Angehörige demenziell Erkrankter** statt.

Diese Veranstaltung ist für Mitglieder kostenlos, Nichtmitglieder bezahlen einen Unkostenbeitrag in Höhe von EUR 5,00. **Eine Anmeldung ist unter info@awo-marbach.de unbedingt erforderlich.** Fragen zum sozialen Engagement des AWO OV Marbach – Bottwartal e.V. sowie der Demenz-Allianz Marbach – Bottwartal beantwortet Hans-Jürgen Stritter gerne unter Tel. 07144/ 998 9516 oder per E-Mail info@awo-marbach.de. Alle Mittwochs- und Donnerstags-Gesprächskreistermine 2025/2026 können Sie unserer Homepage www.awo-marbach.de entnehmen.

Hans-Jürgen Stritter

REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Textbeiträge.

docdirekt.de — digitale Anlaufstelle der 116117
Sie sind akut erkrankt und erreichen Ihren Arzt oder Ihre Ärztin nicht? Unter www.docdirekt.de bekommen Sie rund um die Uhr eine medizinische Ersteinschätzung, also wie dringend Hilfe benötigt wird und welches Versorgungsangebot zur Verfügung steht. Dieses digitale Angebot ergänzt den 116117-Patientenservice.
Wie funktioniert docdirekt?
Rufen Sie www.docdirekt.de auf und geben Sie Ihre Postleitzahl ein. Danach werden Sie zur medizinischen Ersteinschätzung (SmED) weitergeleitet, die Beschwerden und Vorerkrankungen abfragt. Anschließend erhalten Sie eine fundierte Handlungsempfehlung – wie schnell und wo Sie behandelt werden sollten. Bei Empfehlung einer Videosprechstunde können Sie direkt im virtuellen Wartezimmer Platz nehmen und sich von qualifizierten Tele-Ärzten und -Ärztinnen beraten lassen.
Was kostet der Service?
Die medizinische Ersteinschätzung ist kostenlos und ohne Registrierung möglich. Wird eine Videosprechstunde durchgeführt, übernehmen für gesetzlich Versicherte die Krankenkassen die Kosten. Aus diesem Grund sind bei der Anmeldung zur Videosprechstunde auch Daten zur Versicherung anzugeben. Privatversicherte erhalten für die ärztliche Behandlung eine Rechnung vom Tele-Arzt.
Ein Versorgungsangebot der KVBW
docdirekt ist ein Angebot der niedergelassenen Ärztinnen und Ärzte, organisiert von der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg. Ziel ist, die telemedizinische Versorgung für die Bevölkerung in Baden-Württemberg weiter auszubauen – digital, sicher und bedarfsgerecht.

Amtliches

GEMEINDE AFFALTERBACH

Einladung zur Sitzung des Gemeinderates

am Donnerstag, 18. Dezember 2025
im Sitzungssaal des Rathauses Affalterbach

Öffentlich Beginn: 18:00 Uhr

Tagesordnung:

1. Neubau Feuerwehrhaus
   a) Einleitung VgV-Verfahren Architektenleistung
   b) Zuwendungsantrag
2. Umschluss Kläranlage Wolfsölden an Kläranlage Buchenbachtal
   - Abschluss Anschlussvereinbarung
3. Landtagswahl am 08. März 2026
   - Bildung der Wahlbezirke
4. Verlängerung des Vertrags über die Jahrestiefbauarbeiten
5. Darlehensaufnahme für den Eigenbetrieb Abwasser
6. Lagebericht der gemeindlichen Beteiligungen
7. Jahresbericht Öffentlichkeitsarbeit
8. Bausachen

8.1. Nutzungsänderung eines Ladengeschäftes zu einer Physio-Therapie-Praxis, Bogenstraße 9

8.2. Energetische Sanierung und Errichtung von zwei Gauben und eines Balkons, Gartenstraße 10/1

9. Verschiedenes

gez. Steffen Döttinger
Bürgermeister

Ablesebriefe für die Zählerstandsmeldung der Wasserzähler wurden zugestellt

Die jährliche Ablesung der Wasserzähler wird dieses Jahr wieder als Kundenselbstablesung durchgeführt.

Hierfür erhalten die Eigentümer bzw. die Hausverwaltungen für die Erstellung der jährlichen Abrechnung über den Wasserverbrauch **Anfang Dezember** einen Selbstablesebrief. Diesem Selbstablesebrief ist eine Rücksendekarte beigefügt. Über diese können Sie uns den selbst abgelesenen Zählerstand bis **spätestens 29.12.2025** mitteilen. Die Rücksendekarte kann in jeden **Postbriefkasten der Deutschen Post** geworfen werden. Das Porto übernehmen wir für Sie.

Der Zählerstand kann auch per Internet übermittelt werden. Über diesen Link können Sie Ihren Zählerstand online mitteilen: **https://affalterbach.ablesen2go.de**

Den Anmeldenamen und das Passwort finden Sie auf Ihrem Selbstablesebrief unterhalb des QR-Codes.

Gerne können Sie zur Zählerstandserfassung auch den **QR-Code** verwenden, der auf Ihrem Ablesebrief hinterlegt ist.

Bitte vergleichen Sie die Zählernummer auf der Ablesekarte mit dem Wasserzähler. Lesen Sie den Zählerstand ohne Nachkommastelle ab.

Für Rückfragen geben Sie bitte Ihre Telefonnummer an, unter der Sie erreichbar sind.
Nach der Erstellung der Jahresverbrauchsabrechnung erhalten Sie im Februar 2026 Ihre Endabrechnung.

Bei einem Eigentumswechsel bitten wir Sie, uns unverzüglich den Zählerstand der Wasseruhr zum Datum der Hausübergabe mitzuteilen. Außerdem benötigen wir Namen und Anschrift des neuen Eigentümers, damit eine korrekte Umschreibung und Abrechnung vorgenommen werden kann.

Bei Fragen rund um die Ablesung und Abrechnung steht Ihnen Frau Kübler unter der

Telefonnummer: 07144 8353-31 oder per E-Mail: a.kuebler@affalterbach.de gerne zur Verfügung.

Landratsamt Rems-Murr-Kreis

Wasserschutzgebiet LUBW - Nr. 067, „Tiefbrunnen Lerchenberg“, Flurnummer 0 und 1, Gemeinde und Gemarkung Affalterbach, wird vom Normalgebiet zum Problemgebiet hochgestuft

Das Landratsamt Rems-Murr-Kreis weist darauf hin, dass das Wasserschutzgebiet „Tiefbrunnen Lerchenberg“, gemäß der Schutzgebiets- und Ausgleichsverordnung (SchALVO) ab dem 01.01.2026 vom Normalgebiet zum Problemgebiet hochgestuft wird.

Tipp für Autoren
Bildqualität in Artikelstar

In Artikelstar wird die Bildqualität Ihrer Bilder beim Hochladen, per Ampelsystem bewertet.

Bitte beachten Sie, dass der Größenwunsch Ihrer Bilder nur mit einer entsprechend ausreichenden Qualität eingehalten werden kann.

Gute Qualität. Keine Probleme
Qualität könnte besser sein. Empfehlung: Halbspaltig sollte gewählt werden
Achtung: Die Qualität wird vermutlich nicht ausreichend sein! Hilfe?

NUSSBAUM

Landratsamt Rems-Murr-Kreis
-untere Flurbereinigungsbehörde-

Öffentliche Bekanntmachung
vom 05.12.2025

über das Nichtbestehen der UVP-Pflicht

Flurbereinigung Leutenbach/Winnenden (B14) Az.: 43-2478-B7.21-10

Das Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg (LGL) – obere Flurbereinigungsbehörde – hat den Bau der gemeinschaftlichen Anlagen durch Änderungsbeschluss Nr. 10 des Wege- und Gewässerplans mit landschaftspflegerischem Begleitplan in der **Flurbereinigung Leutenbach/Winnenden (B14)** am 25.11.2025 für zulässig erklärt.
Die Genehmigung umfasst folgende Maßnahmen:

- Brücke über den Buchenbach zwischen Leutenbach und Weiler zum Stein - Lageänderung.
- Zufahrtswege zur Brücke - Entfall der Wege zum bisher genehmigten Brückenstandort, Genehmigung der Wege zum neuen Brückenstandort.
- Ausgleichsmaßnahmen - teilweiser Entfall der bisher erforderlichen Ausgleichsmaßnahmen, Genehmigung von neuen bzw. Änderung bisher genehmigter Ausgleichsmaßnahmen.

Die Vorprüfung nach § 9 in Verbindung mit § 7 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) hat ergeben, dass die Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung hier nicht erforderlich ist.
Erhebliche nachteilige Umweltauswirkungen werden durch die Maßnahmen nicht erwartet. Auch nicht in der Summe mit den bereits genehmigten Wegebaumaßnahmen im Flurbereinigungsgebiet. Vertreter des amtlichen Naturschutzes haben zudem keine Hinweise auf erhebliche nachteilige Umweltauswirkungen gegeben. Die vom privaten Naturschutz vorgebrachten Bedenken wurden abgewogen und vom LGL für nicht begründet erachtet. Verbotstatbestände nach § 44 BNatSchG werden durch die geplanten Maßnahmen nicht ausgelöst.

Die Öffentlichkeit wird hiervon gemäß § 5 Absatz 2 UVPG unterrichtet. Diese Feststellung ist nicht selbstständig anfechtbar.

Diese Bekanntmachung kann auch im Internet unter www.lgl-bw.de/2478 eingesehen werden.

Gez. Gerd Holzwarth, LVD D.S.

Glasfaserausbau in Affalterbach

Schnelles Internet für Schulen – Netzausbau im Landkreis Ludwigsburg schreitet voran

Fertigstellung des Glasfaseranschlusses für die Grundschule Affalterbach
Im Jahr 2019 wurde der Zweckverband Kreisbreitband gegründet, um den Glasfaserausbau in den Städten und Gemeinden des Landkreises intensiv voranzutreiben. Das Ziel ist es, durch kommunale Initiativen unter dem Dach der Gigabit-Region Stuttgart eine flächendeckende Breitbandnetzinfrastruktur zu schaffen.
Der Zweckverband gehört zusammen mit den Breitband-Zweckverbänden der Landkreise in der Region Stuttgart sowie der Landeshauptstadt zu den Gesellschaftern der Gigabit Region Stuttgart GmbH (GRS). Glasfaser bis in die einzelnen Haushalte ist die leistungsfähigste und einzig zukunftssichere Festnetz-Infrastruktur für schnelles Internet. Daran arbeitet der Landkreis zusammen mit den Kommunen und der GRS.

Das Digitalisierungsprojekt Schulen
Der Landkreis beginnt seine Digitalisierungsinitiative mit einer Schuloffensive. Bis zum Frühjahr 2024 erhalten 52 Schulen im Landkreis schnelle Glasfaseranschlüsse mithilfe von Fördermitteln aus dem Bundesförderprogramm Breitband und der Mitfinanzierung durch das Land. So wird die Grundlage für einen auf die Zukunft ausgerichteten Unterricht geschaffen.
Das Bundesförderprogramm Breitband unterstützt den Ausbau der Apfelbachschule in Affalterbach mit Glasfaser bis ins Haus (FTTH) mit 107.106 €. Hinzu kommen Komplementärmittel des Landes Baden-Württemberg in Höhe von 85.685 €. Der restliche Anteil von 21.421 € entfällt auf die Kommune Affalterbach. Im Vorfeld hat die Kommune eine Ausschreibung durch den Zweckverband Kreisbreitband Ludwigsburg vornehmen lassen und die genannten 90 % Förderung gesichert.
Die Telekom hat bei der Breitbandausschreibung als günstigster Bieter den Zuschlag erhalten und wird nun zeitnah mit dem Ausbau beginnen. Für alle geförderten Schulen im Landkreis fand am 14.12.2022 der symbolische Spatenstich im Kreishaus in Ludwigsburg statt.

Schule mit Glasfaser versorgt
Das Breitbandprojekt wurde nun erfolgreich fertiggestellt. Die Baufertigstellung war im Dezember 2024; seither ist die oben genannte Schule mit einer Versorgungsgeschwindigkeit von 1Gbit/s an das Glasfasernetz angeschlossen. Im Vorfeld wurden von der Telekom 0,4 km Tiefbau durchgeführt und ein Netzverteiler aufgestellt. Ebenso wurden 0,4 km Leerrohre und 0,8 km Glasfaser verlegt.

Weiterer Ausbau
Die flächendeckende Anbindung an das ultraschnelle Netz wird im Landkreis weiter vorangetrieben. Die nächsten Etappenziele sind Glasfaser für alle Haushalte und Unternehmen, in den urbanen Gebieten ebenso wie in eher ländlich strukturierten Räumen des Landkreises. Bis 2030 soll für alle Städte und Gemeinden im Landkreis Ludwigsburg die Versorgung mit Glasfaser bis ins Haus erfolgen.
Zweckverband Kreisbreitband Ludwigsburg (KBL)
11. Dezember 2025

Energiesparen bei der Winterbeleuchtung

Damit die winterliche Beleuchtung nur die Laune und nicht die Stromkosten in die Höhe treibt, gibt die regionale Energieagentur Kreis Ludwigsburg LEA e. V. Tipps, worauf Sie bei der Wahl von Lichterketten und Co. achten können.

LED statt Glühbirne wählen

Auf vielen Dachböden verstecken sich noch immer Lichterketten mit veralteten Halogen- oder Glühlämpchen. Ein Tausch durch moderne LED-Lichter ist langfristig sinnvoll. Bei gleicher Helligkeit verbrauchen sie einen Zehntel des Stroms und halten rund 100-mal länger. Bei ein- bis zweimonatigem Einsatz werden zehn bis zwanzig Euro gespart und 20 Kilogramm CO_2 weniger produziert. Für eine Beleuchtung mit gemütlicher Wirkung sollte beim Kauf auf eine Farbtemperatur von weniger als 3.000 Kelvin geachtet werden – dann strahlt auch das LED-Licht in einem wohligen warmweiß oder gelblich.

Strom aus der Steckdose verwenden
Die Energie für LED-Baumkerzen, die kabellos per Batterie und Fernbedienung zum Leuchten gebracht werden, ist etwa 300-mal teurer als Strom aus der Steckdose. Außerdem halten die Batterien nicht lange, müssen mehrmals in der Winterzeit ausgewechselt werden und verursachen jede Menge Sondermüll. Beleuchtung mit Strom aus der Steckdose ist deutlich nachhaltiger.

Energieverbrauch clever timen
Bei großflächiger oder langer Beleuchtung hilft eine Zeitschaltuhr, Verbräuche effizient zu steuern. Nachts oder bei Abwesenheit kann die Beleuchtung automatisch abgeschaltet werden, ohne täglich neu daran zu denken.

Kostenlose Unterstützung beim Energiesparen
Falls Sie hohe Stromkosten haben, aber gar nicht wissen warum, hilft das kostenfreie Beratungsangebot des **Stromspar-Checks weiter**. Dieses richtet sich an Haushalte, die Bürgergeld, Wohngeld oder andere Sozialleistungen beziehen. Geschulte Stromspar-Helfer finden direkt bei Ihnen zuhause Einsparmöglichkeiten für Strom, Wärme und Wasser. Interessierte können unter **07141 68893 -024** einen kostenfreien Vor-Ort-Termin vereinbaren.

Informationen aus dem Rathaus

Eigenbedarfskündigung

Eigenbedarfskündigung?
Mietschulden?
Räumungsklage?
Wir beraten Sie gern!

Fachstelle Wohnungssicherung
Beratungsangebot für Menschen, die von Obdachlosigkeit bedroht sind
Kontakt: Patric Krahl
0176 345 036 97
Offene Sprechstunde: montags 14 – 16 Uhr
Rathaus Marbach, Erdgeschoss, Marktstraße 23, 71672 Marbach

Altersjubilare

Die Gemeinde wünscht ihren Mitbürgern, die im Laufe der Woche ihren Geburtstag feiern, von Herzen alles Gute für das vor Ihnen liegende Lebensjahr.

Wir beglückwünschen zum

90. Geburtstag	am 16.12.2025	Frau Ingeborg Maria Rössle
95. Geburtstag	am 17.12.2025	Frau Gertrud Klenk
75. Geburtstag	am 17.12.2025	Herrn Rudolf Hermann Häußermann

Schulnachrichten

Jugendmusikschule Affalterbach

Jugendmusikschule Affalterbach Freie Plätze in musikalischer Früherziehung
NOCH FREIE PLÄTZE!!! in musikalischer Früherziehung; Alter: 3-4 Jahre.
Das neue Semester hat zwar schon begonnen, doch es gibt noch einige freie Plätze.
Bei Interesse bitte Kontakt aufnehmen mit:
Ute Medde, Früherziehung Tel.: 0172/1854847
oder per E-Mail: u.medde@gmx.de

Ortsbücherei

Meine Bücherempfehlungen für Bestseller-Liebhaber:

Kommissar Jennerwein und der tintendunkle Verdacht
von Jörg Maurer
Als aus Protest gegen literarische Ignoranz ein Lesezirkel berühmte Verbrechen der Weltliteratur inszeniert und plötzlich ein echter Mord geschieht, muss Kommissar Jennerwein ermitteln, bevor der Täter mit seinem tödlichen Spiel das letzte Wort behält ...

No way home
von T.C. Boyle
Ein zurückgezogen lebender Arzt wird in der Wüste Nevadas von der rätselhaften Bethany und der Rivalität mit ihrem besitzergreifenden Ex-Freund in eine zerstörerische Dreiecksgeschichte hineingezogen.

Tote Seelen singen nicht
von Jussi Adler Olsen
Nach einem Jahr im Gefängnis kehrt Carl Mørck dem Sonderdezernat Q den Rücken, doch eine neue Kollegin mit dunkler Vergangenheit und eine brutale Mordserie zwingen das Team, sich rasch zusammenzuraufen, um einen tödlichen Rachefeldzug zu stoppen ...

Das Geschenk
von Gaea Schoeters
Mitten in der Großstadt tauchen 20.000 Elefanten auf – ein Geschenk Botswanas an den deutschen Bundeskanzler als Protest gegen das Importverbot für Jagdtrophäen. Der Präsident wirft den Europäern vor, Afrika Vorschriften zu machen, ohne die Folgen für die Menschen vor Ort zu bedenken.

Biarritz
von Andrea Sawatzki
Hannas Mutter Emmi wird dement und Hanna findet schließlich einen Heimplatz für Emmi. Der Verlust ihrer Erinnerungen setzt sich unaufhaltsam fort. Da taucht Marianne, eine alte Freundin Emmis, im Heim auf und bewirkt eine positive Veränderung, auch für Hanna.
Die Ortsbücherei ist immer Di. und Do. von 16 Uhr bis 19 Uhr geöffnet.

Ihre Ortsbücherei ist ab Dienstag, 23.12.2025, bis einschließlich Dienstag, 06.01.2026, geschlossen.
Ab Donnerstag, den 08.01.2026, ist sie wieder für Sie zwischen 16.00 Uhr und 19.00 Uhr geöffnet.
Ihre Büchereileiterin
Sonja Hübner

Arbeitskreis Heimatmuseum

Affalterbacher Heimatmuseum öffnet am 21. Dezember
Auch in der Adventszeit lädt die Arbeitsgruppe Heimatmuseum zum Besuch ein. Die Ausstellung „Weißes Gold“ und die adventlich geschmückten Räume sind jeweils von 14 bis 17 Uhr zu besichtigen. Der Eintritt ist frei und nach dem Rundgang kann im gemütlichen Wohnzimmer eine kleine Rast eingelegt werden.

Kirchliche Nachrichten

Evang. Kirchengemeinde Affalterbach

Kontaktdaten
Internet: www.kirche-affalterbach.de
E-Mail: Pfarramt.Affalterbach@elkw.de
Pfarrer Siegbert Ammann
Pfarramtssekretärinnen:
Gabriele Benzler
Severine Wanka
Telefon: 07144 37014
Kontaktzeiten des Sekretariats:
Dienstag und Freitag: von 10.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag: von 16.30 bis 19.00 Uhr
Gemeindehaus:
Nordstraße 15
Telefon: 07144 38455

Wochenspruch
„Bereitet dem HERRN den Weg; denn siehe, der HERR kommt gewaltig.“
Jesaja 40, 3.10

Sonntag, 14. Dezember – 3. Advent
10.00 Uhr Gottesdienst mit Sing-mit-Team – Pfr. Ammann (Kirche)
10.00 Uhr Kinderkirche (Altes Schulhaus)

Montag, 15. Dezember
8.00 Uhr Gebet für dich (Kirche)

Dienstag, 16. Dezember
19.00 Uhr Bibelgesprächskreis (Gemeindehaus)

Mittwoch, 17. Dezember
19.30 Uhr Konfi3-Elternabend (Gemeindehaus)

Donnerstag, 18. Dezember
09.30 Uhr Krabbelgruppe (Gemeindehaus)
09.30 Uhr Seniorengymnastik (Gemeindehaus)

Online-Angebot und Predigt in Papierform
Zusätzlich zum Gottesdienst in der Martinskirche bieten wir auf YouTube eine Predigtaufzeichnung an; Sie finden sie auf dem Kanal der Ev. Kirchengemeinde.
Gerne dürfen Sie sich auch eine ausgedruckte Predigt an der Kirchentüre mitnehmen. Auf Nachfrage kann Ihnen auch jemand von den Gottesdienstbesuchern ein ausgedrucktes Exemplar der Predigt mitbringen.

Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Kirchengemeinderat
Liebe Affalterbacher, Wolfsöldener und Birkhauer,
danke, dass Sie zur Wahl gegangen sind und das neue Gremium gewählt haben, das die nächsten sechs Jahre den Kurs unserer Evang. Kirchengemeinde mitbestimmen wird.
Von 1330 Wahlberechtigten haben 373 aktiv an der Wahl teilgenommen. 266 davon haben von der Möglichkeit Gebrauch gemacht, per Briefwahl zu wählen. Somit ergibt sich eine Wahlbeteiligung von 28 %.

Die Auszählung der Stimmen hat ergeben:

	Stimmen
Mia Rößle	518
Lucia Zimmerle	488
Elspeth Kämpfert	446
Dr. Frank Waiblinger	437
Heiner Eiding	392
Bert Schreiter	259
Alexander Schulze	258
Manfred Sakschewski	247
Stephan Gerber	169